

◆ 118 Streiktage ◆ Noch ein Bus voller Solidarität



Gewerkschafter aus Gelsenkirchen bei Gate Gourmet: Am Montag kam ein Bus voller Gelsenkirchener Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter zum Düsseldorfer Flughafen. Mit dabei: Die Landtagsabgeordneten, Heike Gebhard (SPD) und Markus Töns (SPD). Auch sie wollen ihre Solidarität mit den Streikenden zum Ausdruck bringen. Außerdem boten sie den Gelsenkirchener Gewerkschaftern einen Besuch des Landtags, um zumindest mit warmen Füßen über diesen Arbeitskampf diskutieren und informieren zu können. Apropos: informieren. "Die Tour der Solidarität" aus Gelsenkirchen endete mit einem Pressegespräch von DGB und SPD-Landtagsabgeordneten zum Thema Arbeitskampf bei Gate Gourmet, um auch in Gelsenkirchen eine breitere Öffentlichkeit über die Vorgänge am Düsseldorfer Flughafen zu

informieren und weitere Unterstützung zu organisieren.

Die mitgebrachten „Labellos“ für die Streikenden leisten gute Dienste, angesichts der Kälte. Wir danken sehr für 190 € für die Streikkasse.

Viele Briefe machen deutlich, dass Betriebsräte auch nach über 100 Tagen den Streik aufmerksam verfolgen. Z. B. **Reiner Eich, BR-Vorsitzender Nestlé Frankfurt:** „Wir werden euch weiter unterstützen in der Auseinandersetzung mit Euren Arbeitgebern. Das haben wir in vielen Diskussionen und auch persönlich mit der konkreten Unterstützung in Kelsterbach getan. Steht weiterhin fest zusammen, lasst Euch nicht durch das immer dreistere Fordern von Texas Pacific Group einschüchtern.“

Aktionen * Termine * Aktionen * Termine * Aktionen * Termine * Aktionen * Termine *

Mittwoch 01.02., 18.00 Uhr: Mahnwache aus Anlass des nächsten Tarifgespräches am 02. Februar

Donnerstag 02.02.: Tarifgespräch: 10.00 Uhr Protestversammlung vor dem Lindner Airport Hotel, Unterrather Str. 108

Freitag, 03.02.: 11.00 Uhr Streikversammlung

Samstag, 11.02.: Demonstration gegen die Dienstleistungsrichtlinie in Berlin – Abfahrt der Busse: Freitag, 23.00 Uhr

Dienstag, 14.02.: Demonstration gegen die Dienstleistungsrichtlinie in Strassburg – Abfahrt der Busse um 07.00 Uhr

Besuch bei AEG in Nürnberg

Ganz herzlich aufgenommen wurden die 16 Kolleginnen und Kollegen, die gestern die Streikenden bei AEG in Nürnberg besucht haben. Der Betriebsratsvorsitzende Harald Dix begrüßte vor rund 200 im Streikzelt versammelten IG Metall-Kollegen die Streikenden und übereichte 1.000 €, die unter den Streikenden der Früh- und Mittelschicht gesammelt worden waren. Axel Peters und die Kolleginnen und Kollegen von Gate Gourmet waren beeindruckt: „Das ist schon eine riesige Dimension, wenn so viele im Streik sind. 80 Prozent der Kolleginnen und Kollegen bei AEG sind in der IG Metall. Es gibt keine Streikbrecher, auch die nicht organisierten gehen nicht in den Betrieb“ Das AEG-Stammwerk mit 1750 Beschäftigten wird seit nunmehr elf Tagen von der IG Metall bestreikt. Die schwedische Konzernmutter Electrolux hatte im Dezember angekündigt, das Werk in Deutschland bis Ende 2007 zu schließen und die Produktion nach Polen und Italien zu verlagern. Streikleiter Jürgen Wechsler von der IG Metall erklärte: Hauptziel der Streiks bleibe es, den Standort Nürnberg zu erhalten.

Am Montagmorgen traten rund 50 Beschäftigte der AEG-Logistiksparte im nordrhein-westfälischen Dormagen in Streik. Sie wollten die Rückkehr in die Tarifbindung der Metall- und Elektroindustrie erzwingen.



Morgen, 02. Februar 2006, 10.00 Uhr

vor dem Lindner Airport Hotel,
Unterrather Str. 108:

**Protestversammlung aus
Anlass des Tarifgesprächs:**

Gegen das Tarifdiktat!

**Für einen Entgelt-
und einen
Manteltarifvertrag!**

**Für menschenwürdige Ar-
beitsbedingungen!**

„Der Streik ist unsere einzige Möglichkeit, unseren Forderungen Nachdruck zu verleihen. Gate Gourmet hat ja auf gar nichts mehr reagiert. Wenn wir nichts tun, senken sie noch mehr ab“
Halil Saltan (Betriebsratsvorsitzender)